

Galerie **ABAKUS** | Jo Eckhardt



SILVIA DZUBAS | KAIMOS

Malerei und Zeichnung

2. April – 28. Mai 2011

Vernissage am Samstag, den 2. April 2011 von 16:00 bis 19:00 Uhr

Einführung um 16:30 Uhr | Clemens Goldberg

Öffnungszeiten: Do – Sa von 14:00 bis 18:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

In der Galerie ABAKUS zeigt Silvia Dzubas neue Ölbilder und Arbeiten auf Papier. Ihre vitalen Bilder fangen die Schönheit und die Lebensfreude, das Licht und die Farben des Südens ein. Sie sind Abbilder erfüllter Existenz aus Lebenshunger, Trauer über Verluste und Hoffnung auf eine bessere Welt.

Der Titel KAIMOS erinnert an den Dichter und Musiker Mikis Theodorakis, der in seinen Liedern die Liebe unter Menschen, das gefährdete Leben und die Sehnsucht nach Vollendung besungen hat. Mit sicherem Instinkt gestaltet Silvia Dzubas aus unzähligen Elementarteilchen tiefe Räume in einem unendlichen Spektrum der Farben. Eine weite mediterrane Landschaft wird wie weißes Rauschen zum Klingen gebracht. Bilder werden zum Gesang einer melancholischen Heiterkeit.

Zur Eröffnung der Ausstellung am 2. April von 16-19 Uhr spricht um 16:30 Uhr der Musikredakteur und Musiker Clemens Goldberg. Zur Finissage am 28. Mai freuen wir uns um 16:30 und 17:30 Uhr auf Joachim Gies mit seiner Saxofon-Performance INNENSTIMMEN.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Zur Person: Silvia Dzubas ist geboren und aufgewachsen in Berlin am Müggelsee. Sie studierte ab 1966 Bibliothekswissenschaft in Leipzig. Nach der Flucht 1968 aus der DDR über die Slowakei und Österreich studierte sie in West-Berlin ab 1971 Slawistik und Theaterwissenschaften an der FU Berlin. Seit 1984 lebt sie als freischaffende Malerin in Berlin, ab 1999 in Berlin-Weißensee.

www.galerie-abakus.de | www.dzubas.de